


Die Covid-19-Pandemie hat dem Begriff der Normalität zu einer neuen Konjunktur verholfen, der Wunsch nach Normalität ist groß. Auch die Pädagogik sieht sich mit der Herausforderung konfrontiert, eine alte bzw. neue Normalität (wieder-)herzustellen. Aus erziehungswissenschaftlicher Perspektive ist an diesem durchaus nachvollziehbaren Wunsch nach Normalität allerdings einiges klärungsbedürftig. Der Sammelband diskutiert (neue) Normalitäten sowohl aus theoretischer, empirischer als auch methodologischer Perspektive.

Frank Beier / André Epp / Merle Hinrichsen / Imke Kollmer / Julia Lipkina / Paul Vehse (Hrsg.)

**(Neue) Normalitäten?**

Erziehungswissenschaftliche Auslotungen, Kontextualisierungen und Explikationen

2024, 213 Seiten  
broschiert, € 38,00  
ISBN 978-3-7799-6993-8  
Auch als  erhältlich

[www.juventa.de](http://www.juventa.de)

**BELTZ JUVENTA**

**Aus dem Inhalt:**

**Neue gesellschaftliche Normalitäten und pädagogische Bearbeitungen**

Das ex- und inkludierte pädagogische Subjekt. Ein Blick auf Differenzkonstruktionen im Kontext von pädagogischen Krisendiagnosen  
Positionierungen von Lehrer\*innen in Zeiten der COVID-19-Pandemie. (Re-) Analysen zu Krisendeutungen im Modus von Normalitätsherstellungen  
„Die Normalität, die haben wir alle vermisst“. Kita-Normalitätskonstruktionen pädagogischer Fachkräfte  
Pandemiebedingte „Verkehrungen“, Strategien der Normalisierung und Illusionen einer Entparadoxierung. (Angehende) Lehrkräfte und ihre Professionalisierung in Corona-Zeiten

**Normalitätskonstruktionen in pädagogischen Settings**

Zur Konstruktion neuer Normalitäten in (Sonderschul-)Überprüfungsverfahren. Ein Vergleich von Schüler\*innenbögen aus den Jahren 1959 und 1968  
Kinder- und Jugendhilfe im Modus von Inklusion und die Konstruktion von Bedarfen in der berufsgruppenübergreifenden Zusammenarbeit  
Das „normale“ und das „abweichende“ Kind. Konstruktionen von „(Nicht-)Behinderung“ unter dem Deckmantel frühkindlicher Förderung

**Subjektive Deutungsmuster und Aushandlungen von Normalität**

„Als die Welt auf einmal so leer wurde“. Normalitätskonstruktionen von Müttern mit Kindern mit Autismus-Spektrum-Störung Diagnose in der COVID-19 Pandemie  
Anpassung oder Distinktion. Die familiäre Erziehung unter den Zugzwängen der Normalität  
„Weil wir ein normales Kind haben“. Subjektivierungen von Eltern in Relation zu schulischer Begabungs- und Leistungsförderung

**Reflexive Arbeit mit Normalitätsvorstellungen**

„Ei ja! Da bin ich wirklich froh! Denn, Gott sei Dank! Ich bin nicht so“. Von der Notwendigkeit der machtkritischen Selbstthematisierung in der Pädagogik mit sonderpädagogisch Veränderten  
Reflexivität performieren. Zum (Nicht-)Anders-Werden im Sprechen über Selbstreflexion im Anspruch von Diskriminierungskritik



**Bestellcoupon**

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

\_\_\_ Expl. Frank Beier / André Epp / Merle Hinrichsen / Imke Kollmer / Julia Lipkina / Paul Vehse (Hrsg.)  
**(Neue) Normalitäten?**  
€ 38,00; ISBN 978-3-7799-6993-8

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....  
.....

E-Mail: .....

X. ....

Datum/Unterschrift

**Mit Beiträgen von:**

- Frank Beier
- André Epp
- Thorsten Fuchs
- Jannis Graber
- Catalina Hamacher
- Marie Marleen Heppner
- Petra Herzmann
- Merle Hinrichsen
- Barbara Hövels
- Merle Hummrich
- Victoria Jankowicz
- Imke Kollmer
- Anja Langer
- Katrin Lattner
- Susanne Leitner
- Julia Lipkina
- Eva Marr
- Daniela Molnar
- Vera Moser
- Till Neuhaus
- Anna Schwermann
- Simone Seitz
- Paul Vehse
- Michaela Vogt
- Thomas Wenzl



**Bitte richten Sie Ihre Bestellung an**

Beltz Medienservice  
Postfach 100565  
69445 Weinheim  
Tel. +49 (0)6201/6007-330  
E-Mail: [medienservice@beltz.de](mailto:medienservice@beltz.de)  
Internet: [www.juventa.de](http://www.juventa.de)